

Lernen aus der Geschichte e.V.

<http://www.lernen-aus-der-geschichte.de>

**Der folgende Text ist auf dem Webportal
<http://www.lernen-aus-der-geschichte.de> veröffentlicht.**

Das mehrsprachige Webportal publiziert fortlaufend Informationen zur historisch-politischen Bildung in Schulen, Gedenkstätten und anderen Einrichtungen zur Geschichte des 20. Jahrhunderts. Schwerpunkte bilden der Nationalsozialismus, der Zweite Weltkrieg sowie die Folgegeschichte in den Ländern Europas bis zu den politischen Umbrüchen 1989.

Dabei nimmt es Bildungsangebote in den Fokus, die einen Gegenwartsbezug der Geschichte herausstellen und bietet einen Erfahrungsaustausch über historisch-politische Bildung in Europa an.

Reklame aus der NS-Zeit für Rasiercreme, -seife, -wasser und -puder der Marke "4711 Sir"

"Glatt Gesicht ist Mannespflicht

– und die Freude Deiner kleinen Frau. Ich mag nun mal keinen Rauhbart als Mann. Wie gut, daß ich die "Sir" Rasirmittel für Dich fand. Nun geht doch alles glatt, nicht wahr?"

"Wirklich, mit "Sir" Rasir-Seife oder –Creme ist der böse Bart im Nu verschwunden. Besonders dankbar bin ich aber meiner fürsorglichen Frau, daß sie mir die höchst angenehme Nachbehandlung beigebracht hat. "Sir" Rasir-Wasser, wie fein entspannt und glättet es die Haut. Und dann wie eine zarte Liebkosung "Sir" Rasir-Puder, er beruhigt und kühlt. Das ist ein Genuß!"

Neu: "Sir" Rasir-Seife im Tiegel

Anwendung: Einfach mit dem Pinsel in den Topf.